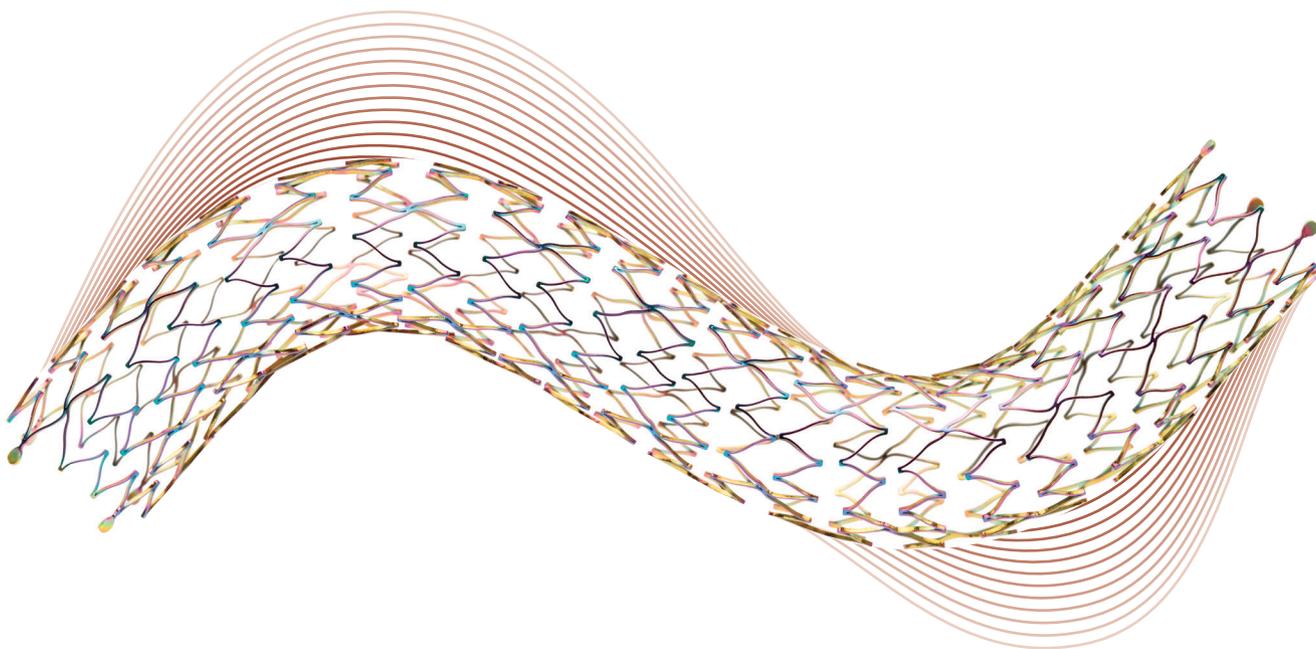


Vaskuläre Intervention // **Peripher**
Selbstexpandierendes Stentsystem/0,035"/OTW

Astron



Klinisch bewährter Stent für die Behandlung von Erkrankungen der Iliakalarterien



Pull-Back-Einführsystem für einfache Stentfreisetzung



Proximaler 5,2F-Schaft für Kontrastmittelinjektion mit Stentsystem in der Schleuse

Astron

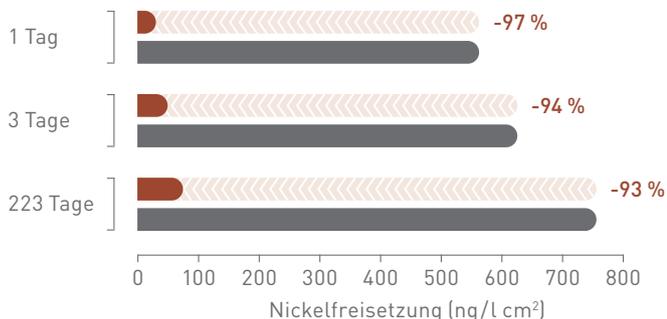
Klinisch bewährt, mit Pull-Back-Einführsystem und proximalem 5,2F-Schaft.

Klinisch bewährt für die Behandlung von Erkrankungen der Iliakalarterien¹

- Das segmentierte Stentdesign mit seinen dünnen Streben bietet eine ausreichende Chronic Outward Force (COF)* im iliakalen Bereich.
- Das Peak-to-Valley-Design und die S-förmigen Gelenkverbindungen sorgen für multidirektionale Flexibilität und verhindern das schuppenartige Aufstellen von Stentstreben in gewundenen Arterien.

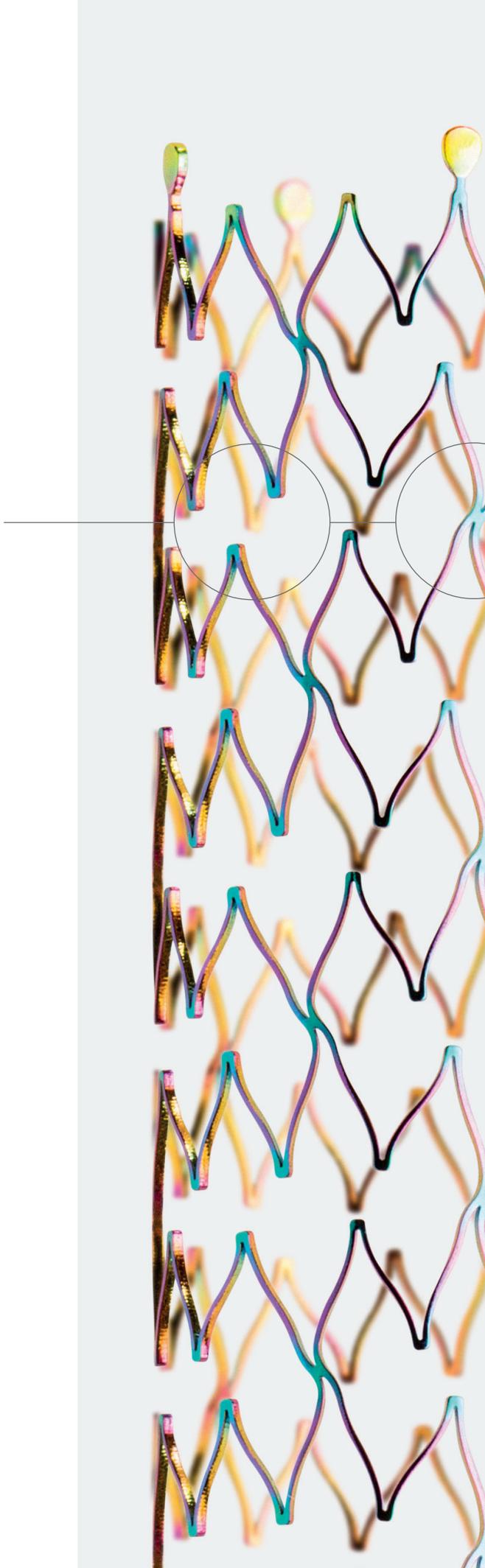
proBIO verringert die Ionenfreisetzung⁴

Die **proBIO**-Stentbeschichtung bietet eine effektive und zuverlässige Barriere gegen die Freisetzung von Nickel und anderen Schwermetallionen.



- Astron-Stent, **proBIO**-beschichtet
- Astron-Stent, unbeschichtet

*COF - Permanente nach außen gerichtete Radialkraft





Verbesserte Sichtbarkeit
4 Goldmarker an jedem Ende
für verbesserte Röntgensichtbarkeit.

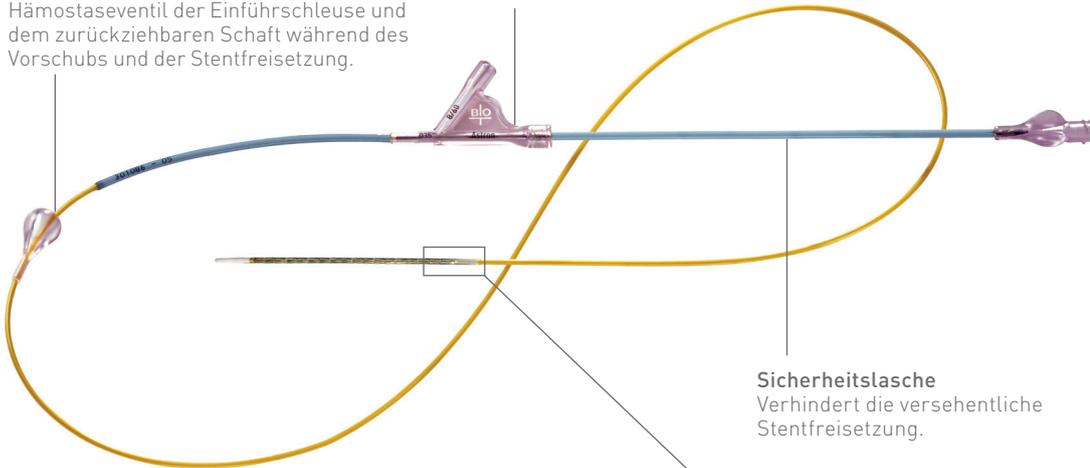
Pull-Back-Einführsystem für einfache Stentfreisetzung²

Easy-Release-System

Vermindert die Reibung zwischen dem Hämostaseventil der Einführschleuse und dem zurückziehbaren Schaft während des Vorschubs und der Stentfreisetzung.

Pull-Back-Stenteinführsystem

Ermöglicht die einfache Stentfreisetzung.

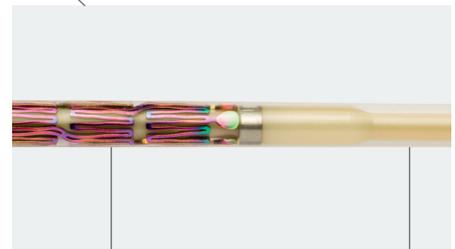


Sicherheitslasche

Verhindert die versehentliche Stentfreisetzung.

Der proximale 5,2F-Schaft ermöglicht die Kontrastmittelinjektion mit dem Stentsystem in der Schleuse³

Der distale 6F-Schaft mit einem proximalen 5,2F-Schaft ermöglicht eine Kontrastmittelinjektion während sich das Stentsystem in der Einführschleuse befindet und in der Läsion platziert ist.



Distaler 6F-Schaft

Proximale 5,2F-Schaft

Astron

Vaskuläre
Intervention
Peripher



Indiziert für Patienten mit atherosklerotischen Erkrankungen der Iliakalarterien und für die Behandlung bei unbefriedigenden Ergebnissen nach perkutaner transluminaler Angioplastie, wie z. B. Reststenose und Dissektion.

Technische Daten	Stent	
Kathetertyp	OTW	
Empfohlener Führungsdraht	0,035"	
Stentmaterial	Nitinol	
Strebendicke	225 µm (ø 10 mm = 230 µm)	
Stentbeschichtung	proBIO (amorphes Siliziumkarbid)	
Stentmarker	4 Goldmarker an jedem Ende	
Größen	ø 7 - 10 mm; L: 30 - 80 mm	
Proximaler Schaft	5,2F; hydrophobe Beschichtung	
Arbeitslänge	70 und 120 cm	

Bestellinformationen	Stent ø (mm)	Katheterlänge 70 cm Stentlänge (mm)			
		30	40	60	80
6F	7,0	343773	343774	343775	343776
	8,0	343777	343778	343779	343780
	9,0	343781	343782	343783	343784
	10,0	-	349214	349215	349216
	Stent ø (mm)	Katheterlänge 120 cm Stentlänge (mm)			
		30	40	60	80
6F	7,0	343785	343786	343787	343788
	8,0	343789	343790	343791	343792
	9,0	343793	343794	343795	343796

1. BIOFLEX I Astron Klinischer Bericht. 2, 3. BIOTRONIK Daten im Archiv. 4. Testergebnis der Nickel-Freisetzung: J.M. Schmehl et al. / Cardiovascular Revascularization Medicine 9 (2008).